

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Künstlerisch-wissenschaftliche/r MitarbeiterIn gem. § 100 UG 2002

mit dem Schwerpunkt moderne und zeitgenössische Kunst am Institut für Konservierung - Restaurierung. Diese Position wird befristet bis 28.02.2011 vergeben.

Aufgabenbereich:

Ihr Aufgabenbereich umfasst sowohl Lehrtätigkeit in Hinblick auf eine Mitverwendung im zentralen künstlerischen Fach (Atelierarbeit / conservation practice), als auch Verwaltungstätigkeiten wie Abwicklung, Organisation, Materialverwaltung und Objektverwaltung im Bereich moderne und zeitgenössische Kunst. Die Unterstützung bei den Lehr-, Forschungs- und Verwaltungsaufgaben des Instituts sowie beim Ausbau des Schwerpunktes stellt ebenso einen Teil Ihres Aufgabengebietes dar.

Aufnahmebedingung:

Ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Diplomstudium oder eine für die Verwendung in Betracht kommende und dem Diplom gleich zu wertende künstlerische oder künstlerisch/wissenschaftliche Befähigung.

Gewünschte Qualifikationen:

- profunde Kenntnisse über Material, Technologie und künstlerischer Praxis in breitem medialen Spektrum moderner / zeitgenössischer Kunst;
- umfangreiche, mehrjährige Erfahrung in der praktischen Umsetzung konservatorischer/restauratorischer Konzepte sowie deren Evaluierung;
- reflexive, vermittelnde und kritische Kompetenz in den Bereichen Methodik und Dokumentation;
- pädagogische und didaktische Eignung und Erfahrung, vorzugsweise auf universitärer Ebene;
- Nachweis wissenschaftlicher Qualifikation;
- Teamfähigkeit, Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation ;
- Organisatorische Fähigkeiten sowie EDV Kenntnisse.

Interessierte Damen und Herren senden uns ihre Bewerbung bis 24.08.2006 an die angegebene Kontaktadresse. Auf dem Bewerbungsschreiben ist unbedingt die Kennzahl Nr. 28/2006 anzugeben.

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 - 276 | Fax 01 588 16 - 275 | e-mail: a.greiner@akbild.ac.at

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Akademie der bildenden Künste strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden.

Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.